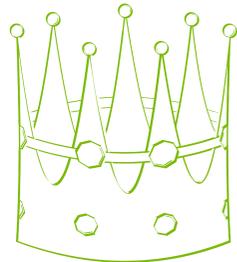


# Freiraumkonzept

## Leitbild und Gesamtstrategie

### Die 'Grüne Krone' Aachens



**Die 'Perlen'**  
Innerstädtische Grüninseln

**Die 'Bänder'**  
Grüne Straßenräume

**Die 'Juwelen'**  
Große Stadtparks  
'Grüne Mitte' in Außenbezirken

**Die 'Strahlen'**  
In den Siedlungsraum reichende Landschaftsräume

Aachens Grünsystem hat eine charakteristische Struktur: aus vielfältig entwickelten Landschaftsräumen heraus reichen - oft an Fließgewässern orientierte - 'Grünfinger' bis nah an die Kernstadt heran. Dort treffen sie auf einen Ring an größeren Parkanlagen, die in vielen Fällen ihre Ursprünge im 19. Jahrhundert haben. Aufgrund der hohen Bebauungsdichte in der Innenstadt nehmen Anzahl und Größe der Grünanlagen dort ab. Dennoch gibt es diese 'Grüninseln' und sie übernehmen gerade in den stark versiegelten Quartieren wichtige Funktionen. Ergänzt wird dieses System durch lineare Grünstrukturen, vor allem in Form von Alleen und Baumreihen entlang der Straßenräume.

Das übergreifende Leit-Bild für diese Gesamtstruktur ist die 'Grüne Krone' Aachens. Neben einer fokussierten Darstellung des Grünsystems hat dieses Bild Bezug zur speziellen Bedeutung Aachens als historische Krönungsstadt und es unterstreicht symbolisch den hohen Wert des urbanen Grüns.



fachbereich umwelt - abteilung umweltvorsorge und grünplanung  
stand: 15.10.2018

### Die Perlen: Innerstädtische Grüninseln

Ziel: Gute Aufenthalts- und Nutzungsqualität, Erhalt und Stärkung von Vegetationsstrukturen

- P1 - Elisenpark: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität, Aufwertung von Wegen, Anpassung der Zierbeet-Bepflanzung
- P2 - Spiel-/ Grünanlage Stromgasse: Verbesserung der Zugänglichkeit und der Aufenthaltsqualität, Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Entseelung, Einbindung angrenzender Privatgeländes
- P3 - Spiel-/ Grünanlage Matthäusstraße: Verbesserung der Zugänglichkeit und der Aufenthaltsqualität, Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Einbindung angrenzender Privatgeländes
- P4 - Spiel-/ Grünanlage Steinbergweg: Aufwertung der Zugänge und der Außenwirkung, Verbesserung der Einsehbarkeit, Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Steigerung der Aufenthaltsqualität
- P5 - Spiel-/ Grünanlage Reimer Straße: Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Aufwertung der Aufenthaltsbereiche, Anpassung der Gehölzstruktur, Verbesserung der Wege
- P6 - Schwedenpark: Öffnung der Anlage und Schaffung eines Wegesystems, Verbesserung der Aufenthaltsqualität
- P7 - Spiel-/ Grünanlage Suemondt-Park: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- P8 - Spiel-/ Grünanlagen Rehm-, Wenzel- und Oberplatz: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- P9 - Spiel-/ Grünanlage Hermann-Haus-Platz: Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Potenziale für Baumpflanzungen
- P10 - Spiel-/ Grünanlage Jakobstraße: Verbesserung der Zugänglichkeit und der Aufenthaltsqualität, Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Entseelung, Einbindung angrenzender Privatgeländes, Potenziale für Baumpflanzungen
- P11 - Spiel-/ Grünanlage Lindenplatz: Stärkung der Aufenthaltsqualität, Aktualisierung von Nutzungsangeboten
- P12 - Spiel-/ Grünanlage Bergdrösch: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- P13 - Spiel-/ Grünanlage Sandkaulstraße: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- P14 - Veltmepark: Aufwertung der Aufenthaltsbereiche, Erhalt des Wassersystems
- P15 - Republikplatz: Randgestaltung, Verbesserung der Einsehbarkeit, Aktualisierung von Nutzungsangeboten und Sitzgelegenheiten, Anpassung der Bepflanzung
- P16 - Langer Turm: Potenziale für Baumpflanzungen
- P17 - Werk-Kunst-Hof: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- P18 - Grünanlage Marschtor: Verbesserung der Aufenthaltsbereiche, Anpassung der Gehölzstruktur, Ergänzung mit Zierpflanzungen
- P19 - Spiel-/ Grünanlage Taßstraße: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- P20 - Grünanlage Hünefeldstraße: Bessere räumliche Verknüpfung von Grün- und Spielanlage, Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- P21 - Spiel-/ Grünanlage Stettiner Straße: Erhöhung der Aufenthaltsqualität, Ergänzung der Sitzgelegenheiten, Aktualisierung der Nutzungsangebote, bessere Integration des Gewässers, Anpassung der Gehölzstrukturen in den Randbereichen
- P22 - Spiel-/ Grünanlage Lützenstraße: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität, ggf. Neuordnung der Nutzungsbereiche, Anpassung der Gehölzstrukturen
- P23 - LuFo-Park: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität, Sicherung der öffentlichen Zugänglichkeit
- P24 - Grünanlage Vertriebsstraße: Verbesserung der Sitzgelegenheiten, Ergänzung der Nutzungsangebote, ggf. Verknüpfung mit den Außenanlagen des Jakob-Büchel-Hauses, auch in Kooperation mit der benachbarten Senioren-Wohnanlage
- P25 - Spiel-/ Grünanlage Alter Thiel: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- P26 - Schlotfelder Park: Verbesserung der Aufenthaltsqualität, Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Aufwertung des Wegesystems
- P27 - Spiel-/ Grünanlage Schlossparkstraße: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- P28 - Spiel-/ Grünanlage Brander Bahnhof: Verbesserung der Zugänglichkeit, Erhöhung der Aufenthaltsqualität
- P29 - Altegärten: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- P30 - Spiel-/ Grünanlage Trierer Straße: Erhöhung der Aufenthaltsqualität, Verbesserung der Nutzungsangebote

Hervorgehoben: Projekte mit besonderer Planungsriorität



### Die Bänder: Grüne Straßen- und Platzräume

Ziel: Attraktive Wege- und Straßenräume mit quantitativer und qualitativer guten Grünstrukturen

- B1 - Premiumwege: Umsetzung der Einzelrouten (Projekt des Innenstadtkonzepts 2022) mit einer Stärkung der Grünstrukturen und einer Verbesserung der Nutzbarkeit und der Aufenthaltsqualität in den jeweiligen Straßenräumen, v. a. für Fußgänger
- B2 - Querverbindungen Premiumwege: Entwicklung und Umsetzung von Verbindungsruuten zwischen den radial verlaufenden 'Premiumwegen'
- B3 - Alleen: Ergänzung von Baumstandorten und Grünstrukturen in Wilhelmstraße, Römerstraße, Turmstraße, Pontwall, Junkerstraße, Lagenhausstraße und Heinrichstraße
- B4 - Roermonder Straße: Aufbau bzw. Ergänzung einer Allee in Abschnitten ohne Baumstandorte
- B5 - Adalbertsbergweg: Aufbau bzw. Ergänzung einer Allee in Abschnitten ohne Baumstandorte
- B6 - Jülicher Straße: Aufbau bzw. Ergänzung einer Allee in Abschnitten ohne Baumstandorte
- B7 - Theaterstraße: Ergänzung der Allee
- B8 - Eugener Straße: Aufbau bzw. Ergänzung einer Allee in Abschnitten ohne Baumstandorte
- B9 - Lütlicher Straße: Ergänzung der Allee
- B10 - Vennbahn: Stärkung der Grünstrukturen im Siedlungsbereich
- B11 - Von-Coels-Strasse: Aufbau bzw. Ergänzung einer Allee in Abschnitten ohne Baumstandorte
- B12 - Rathausstraße: Aufbau bzw. Ergänzung einer Allee in Abschnitten ohne Baumstandorte
- B13 - Alt-Haarener Straße: Ergänzung der Allee
- B14 - Hortbacher Straße: Ergänzung der Allee
- B15 - Weg zwischen Gillesbach- und Beverbachtal: Schaffung einer Fußwegeverbindung zwischen Kurbrunnen-Molkestraße und Robert-Koch-Straße, mit Anbindung an Gillesbach- und Beverbachtal
- B16 - Weg zwischen Nordbahnhof und Wurm: Schaffung eines Fuß- und Radwegs mit Grünstrukturen zwischen Jülicher Straße / Nordbahnhof und dem nördlichen Wurmloch
- B17 - Weg an der Wurm: Ergänzung des Fuß- und Radwegs an der Wurm in Haaren, insbesondere zwischen Benno-Levy-Weg und Krefelder Straße
- B18 - Weg am Haarbach: Ergänzung der Wegeverbindung zwischen Haarbachtalstraße und der Haarener Gracht
- B19 - Freundler Landstraße: Entwicklung einer durchgängigen Baumreihe
- B20 - Nordstraße: Anlage einer Baumreihe im Siedlungsbereich
- B21 - Schließener Straße: Aufbau bzw. Ergänzung einer Allee in Abschnitten ohne Baumstandorte, insbesondere im Siedlungsbereich von Watheim
- B22 - Weg an der Wurm: Verbesserung der Quersituation am Berliner Ring
- B23 - Weg an der Wurm: Schaffung einer neuen Verbindung zur Parkanlage Haaren
- B24 - Grünverbindung Campus West: Schaffung einer Wege- und Grünstruktur zwischen Schulzel und dem Alleenring



### Platz-Grünräume:

Erhalt und Anlage von Baumstandorten und Pflanzflächen in besonderer gestalterischer Qualität



### Bereiche mit stadtklimatischer Mehrfachbelastung:

Vorrangig Erhalt und Schaffung von Baumstandorten und Vegetationsflächen, insbesondere auch Erhalt grüner Block-Innenbereiche



### Flächenbeispiele für Entseelungsmaßnahmen und Erhöhung des Grünanteils:

Annastraße / Ecke Alexianergraben, Blücherplatz, Wülferstraße / Ecke Marienbongard, Innenhof Schinkelstraße, Templingergraben / Ecke Eilfschornsteinstraße, Bushof / Ecke Kurhausstraße, Innenhof Franzstraße, Innenhof Boxgraben / Südstraße, Kurbrunnen / Ecke Bachstraße, Hofmannsplatz / Sandkaulstraße



### Die Juwelen: Große Stadtparks

Multifunktionale und einladende Anlagen mit guter Einbindung in den Stadtraum

- J1 - Loosberg: Erarbeitung eines Parkpflegewerks, Sicherung und Wiederherstellung von gefährdeten Denkmalstrukturen, systematisches Management der Gehölz- bzw. Waldstrukturen, Sicherung und Wiederherstellung von Sichtachsen und Weisenstrukturen, Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Sanierung von Wegen und Treppen, Anlage eines Informationssystems
- J2 - Stadtpark: Umsetzung des Parkpflegewerks, Sicherung und Wiederherstellung von gefährdeten Denkmalstrukturen, Sanierung des Wegesystems, Aktualisierung und ggf. Neuordnung des Nutzungsangebots, Aufwertung der Eingangssituationen, Überarbeitung und Erweiterung des Informationssystems
- J3 - Butschbacher Kurgarten: Erarbeitung eines Parkpflegewerks, Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Verbesserung von Wegen, Prüfung einer Bachhofanlage
- J4 - Farberpark: Verbesserung der Aufenthaltsqualität, Weiterentwicklung der Grünanlage an der Viehlofstraße
- J5 - Grünzug Kronenberg: Aktualisierung und Ergänzung von Nutzungsangeboten, Weiterentwicklung der Vegetationsstrukturen, Aufwertung der Eingangssituationen
- J6 - Park 'Haarener Allee': Gestaltung der Rand- und Eingangsbereiche, Verbesserung der Anbindung an die Wurm, Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Aufwertung von Wegen und Aufenthaltsbereichen
- J7 - Frankenberg Park: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- J8 - Kaiser-Friedrich-Park: Erarbeitung eines Parkpflegewerks, Sicherung von gefährdeten Denkmalstrukturen, Wiederherstellung von Blickbeziehungen, Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Anlage eines Informationssystems
- J9 - Nelson-Mendes-Park: Erneuerung des Wegesystems, Schaffung und Aufwertung von Aufenthaltsbereichen, Verbesserung der Nutzungsangebote und der Eingangsbereiche
- J10 - Westpark: Aktualisierung von Nutzungsangeboten, bessere Einbindung des Teiches, Anlage eines Informationssystems, Verbesserung von Wegen
- J11 - Kennedypark: Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- J12 - Schlosspark Schönau: Aktualisierung von Nutzungsangeboten, Verbesserung der Eingangssituationen, Weiterentwicklung der Gehölzstrukturen
- J13 - Grünanlage 'Moritz-Braun-Straße': Verbesserung der Aufenthaltsbereiche, Ergänzung von Nutzungsangeboten, Gestaltung der Randbereiche
- J14 - Mispark: Weitere Umsetzung des Parkpflegewerks, Erhalt und Entwicklung der Gehölzstrukturen, ergänzende Sanierung von Wegen und Treppen
- J15 - Park 'Eschenallee': Erhalt und Stärkung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- J16 - Von-Haalem-Park: Erarbeitung eines Parkpflegewerks, Sicherung von gefährdeten Denkmalstrukturen, Entwicklung des Baumbestands, Verbesserung der Eingangssituationen, Anlage eines Informationssystems
- J17 - Hollandwiese: Aufwertung von Wegen und Aufenthaltsbereichen, Ergänzung des Nutzungsangebots
- J18 - Park 'Höfchensweg': Erarbeitung eines Parkpflegewerks, Sicherung von gefährdeten Denkmalstrukturen, Wiederherstellung des Wegesystems, Schaffung von Aufenthaltsbereichen, bessere Einbettung der Wasserläufe und Teiche
- J19 - Ostfriedhof: Verbesserung der Zugänglichkeit, Öffnen für ruhige Erholungs- und Nutzungsmöglichkeiten

Hervorgehoben: Projekte mit besonderer Planungsriorität



### Die Strahlen: In den Siedlungsraum reichende Landschaftsräume

Ziel: Vielfältig strukturierte Kulturlandschaft mit guten Wegeverbindungen und attraktiven Aufenthaltsbereichen

- S1 - Soers (Ost): Verbindung zwischen Krefelder Straße und Soerer Weg
- S2 - Rödgebachtal / Hüls: Verbesserung des Wegesystems im Rödgebachtal, mit Anbindung an 'Auf der Hül' / Friedhof
- S3 - Beverat: Verbindung zwischen Driborn, Gut Schönlant und Forster Linde
- S4 - Grünraum Dorbachtal: Öffnung einer Wegeverbindung vom Südrand des Steppenbergs über den Westfriedhof zum Königshügel / Hollandwiese
- S5 - Grünraum Wilbachtal / Schurzelt: Lückenschluss der Wegeverbindung am Teledoring, über Sösterfeldstraße zur Schlotfelder Straße
- S6 - Soers (West): Verbindung zwischen Rütcher Straße und Altem Bahndamm Laursberg ('Höhernpromenade')
- S7 - Grünraum 'Siegel' - Burscheid: Öffnung einer Wegeverbindung und Vernetzung voneinander isolierter Teilräume

Weitere Entwicklungsziele: Siehe Landschaftsplan

### Entwurf des FNP für Siedlungserweiterungen

(Stand 17.7.2018)